Erklärung der Bewegung für ein freies China zur Verurteilung von Au Kam San im ersten Fall nach dem Gesetz über die nationale Sicherheit in Macao

Free China Movement

Version: as published 2026-11-10

© 2026 Free China Movement. All rights reserved.

Canonical edition: https://freechina.live/deutsch/de-free-china-movement-statement-on-the-sentencing-of-au-kam-san-in-macao/

This document was generated from the final published text. The PDF is the authoritative download copy; the online edition above is the version of record.

Erklärung der Bewegung für ein freies China zur Verurteilung von Au Kam San im ersten Fall nach dem Gesetz über die nationale Sicherheit in Macao

Statement No.: FCM-ST-2026-11-06-02

Washington, D.C. — 7. November 2026

Die Bewegung für ein freies China verurteilt die Verurteilung und die Bestrafung von Au Kam San. Am 6. November 2026 verurteilte das Gericht erster Instanz von Macao Au Kam San （區錦新）, 69

Jahre alt, ehemaliges Mitglied der Gesetzgebenden Versammlung und seit Jahrzehnten eine der standhaftesten prodemokratischen Stimmen Macaos, zu zwölf Jahren und sechs Monaten Haft. Es ist die erste Verurteilung, die je nach dem Gesetz über die nationale Sicherheit Macaos ergangen ist.

Au Kam San wurde im Juli 2025 verhaftet. Fast ein Jahr lang konnte seine Familie ihn weder sehen noch mit ihm sprechen. Er wurde wegen sieben Straftaten angeklagt — drei Fällen der Untergrabung der Staatsgewalt, drei Fällen der Gefährdung der nationalen Sicherheit durch die Aufnahme von Kontakten zu ausländischen Organisationen und einem Fall der Verletzung der Geheimhaltungspflicht — und vom 16. bis 18. September 2026 hinter verschlossenen Türen vor Gericht gestellt, nachdem das Gericht entschieden hatte, dass ein öffentlicher Prozess die nationale Sicherheit beeinträchtigen würde. Am 6. November sprach das Gericht ihn in fünf der sieben Anklagepunkte schuldig, sprach ihn in zwei Untergrabungsvorwürfen frei und verhängte elf Jahre und drei Monate für die Verurteilungen wegen Untergrabung und Auslandskontakten sowie weitere ein Jahr und drei Monate wegen Verletzung der Geheimhaltungspflicht.

Das Verhalten, für das Au Kam San womöglich den Rest seines Lebens im Gefängnis verbringen wird, ist die gewöhnliche Arbeit eines demokratischen Politikers: Kontakte zu ausländischen Organisationen, die Verbreitung politischer Kommentare, die das Gericht als falsch und subversiv bezeichnete, und das Gedenken an die Opfer von 1989. Ein geheim geführter Prozess wegen Anklagen, die bürgerschaftliche und politische Tätigkeit dieser Art kriminalisieren, erfüllt keinen Standard eines fairen Verfahrens. Sein Anwalt Jorge Menezes hat das Ergebnis als politisches Urteil nach einem geheimen Prozess bezeichnet, in dem wesentliche Einzelheiten nie offengelegt wurden; Au Kam San hat sich nicht schuldig bekannt. Mit 69 Jahren ist eine zwölfeinhalbjährige Haftstrafe, wie sein internationaler Anwalt bemerkt hat, faktisch eine lebenslange Haftstrafe.

Dieses Urteil erging nicht isoliert. Es wurde einen Tag verkündet, nachdem Hongkong Joshua Wong zu weiteren zehn Jahren Haft verurteilt hatte. Macao wurde lange als die ruhigere der beiden Sonderverwaltungsregionen beschrieben, langsamer darin, den Apparat der nationalen Sicherheit gegen die eigenen Demokraten zu

wenden. Diese Unterscheidung endete am Freitag. Die Botschaft an jeden Bürger Macaos, der weiterhin organisiert, veröffentlicht oder gedenkt, ist unmissverständlich — und sie war offenkundig beabsichtigt.

Die Bewegung für ein freies China fordert die sofortige Freilassung von Au Kam San. Wir fordern die Behörden Macaos auf, seiner Familie ohne weitere Verzögerung regelmäßigen Zugang zu ihm zu gewähren und die Garantien für ein faires Verfahren und die Meinungsfreiheit zu achten, die Macaos eigenes Grundgesetz zu schützen vorgibt. Wir fordern Portugal, die Europäische Union, die Vereinigten Staaten und die internationale Gemeinschaft insgesamt auf, seinen Fall auf jeder Ebene zur Sprache zu bringen und deutlich zu machen, dass die Inhaftierung eines friedlichen Demokraten nicht unbemerkt bleiben wird. Die Bewegung für ein freies China steht an der Seite von Au Kam San, seiner Familie und aller in Macao, die weiterhin die Grundfreiheiten verteidigen; wir werden seinen Fall weiter dokumentieren, wie wir es während seiner gesamten Haft getan haben, bis er frei ist.

Bewegung für ein freies China

Die Bewegung für ein freies China (FCM) ist ein Zusammenschluss chinesischer Demokratie- und Menschenrechtsaktivisten, gegründet 1998, der sich für ein freies, demokratisches und verfassungsmäßiges China einsetzt.

Diese Erklärung ist auch in traditionellem Chinesisch, vereinfachtem Chinesisch, Französisch, Deutsch und Spanisch verfügbar.